

# RS Vwgh 2015/9/30 Ra 2015/10/0070

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.09.2015

## Index

L55052 Nationalpark Biosphärenpark Kärnten

40/01 Verwaltungsverfahren

## Norm

AVG §52;

NationalparkG Krnt 1983 §12;

NationalparkG Krnt 1983 §6;

1. AVG § 52 heute
2. AVG § 52 gültig ab 01.01.2026 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 82/2025
3. AVG § 52 gültig von 01.01.2002 bis 27.11.2001 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 471/1995
4. AVG § 52 gültig von 01.07.1998 bis 31.12.2025 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 471/1995
5. AVG § 52 gültig von 01.07.1998 bis 30.06.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 471/1995
6. AVG § 52 gültig von 01.07.1995 bis 30.06.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 471/1995
7. AVG § 52 gültig von 01.02.1991 bis 30.06.1995

## Rechtssatz

Die Ziele der Festlegung eines Gebietes als Kernzone eines Nationalparks können nicht durch eine Vereinbarung zwischen der Nationalparkverwaltung und den Grundeigentümern geändert werden. Der Umstand, dass sich das angefochtene Erkenntnis nicht auf das Kärntner Naturschutzgesetz (sondern auf das Kärntner Nationalpark- und Biosphärenparkgesetz) stützt, steht der Beiziehung eines naturkundefachlichen Sachverständigen nicht entgegen.

## Schlagworte

Sachverständiger Erfordernis der Beiziehung Besonderes Fachgebiet

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2015:RA2015100070.L01

## Im RIS seit

02.12.2015

## Zuletzt aktualisiert am

03.12.2015

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)